

SF Katernberg hat Endspiel im Abstiegskampf

Schach

NRW-Oberliga

Rückschlag für die Schachfreunde Katernberg in der Oberliga: Sie unterlagen Plettenberg recht klar mit 5:3 verloren. Im letzten Spiel gegen Wuppertal muss nun unbedingt ein Sieg her, um den Klassenerhalt zu sichern. Aktuell belegt SFK Rang vier mit einem Punkt Vorsprung auf die Abstiegsränge.

Plettenberg, das im Saisonverlauf weit unter Erwartung gespielt hatte, trat mit einem Großmeister und zwei Internationalen Meistern an, von denen aber keiner einen Sieg landen konnte: Bosko Tomic remisierte gegen GM Haub ebenso sicher wie Timo Küppers gegen Bosch. Thomas Wessendorf konnte den Holländer Klip in einer schönen Angriffspartie sogar besiegen.

Lukas Schimnatkowski und Volker Gassmann kamen gegen nominell schwächere Gegner nicht über Remis hinaus, und die übrigen Partien gingen verloren: Marcus Bee wurde von einer Eröffnungsneuerung seines Gegners überrascht und landete in einem Endspiel, das er nicht verteidigen konnte. Martin Grünter kam einmal mehr in extreme Zeitnot und verdarb eine gute Stellung durch einen Fehlzug.

Mannschaftsführer Bernd Rosen verlor in der vierten Spielstunde ebenfalls den Faden und blieb im Endspiel ohne Chance.

SFK - Plettenberg 3:5: Tomic - Haub ½:½, Küppers - Bosch ½:½, Rosen - Browning 0:1, Wessendorf - Klip 1:0, Bee - Litwak 0:1, Grünter - Schulze 0:1, Schimnatkowski - Pieper ½:½, Gassmann - Bouaraba ½:½.



Thomas Wessendorf (SFK) gewann seine Partie.

FOTO: BERND